



erlebten die Gottesdienstbesucher am 1.2.2009 im Sonntagsgottesdienst. Anna, Tochter von Wiebke und Sven Waltemathe empfing das Sakrament der heiligen Wassertaufe.

Während der Ansprache zur Taufe ging Gemeindevorsteher Raimund Gauert sehr intensiv auf die Bedeutung des Namens Anna ein. Anna kommt aus dem hebräischen und steht für Liebreiz, Anmut und Gnade.

Diese Tugenden zu wecken und zu fördern, diesen Rat gab Raimund Gauert den Eltern mit auf ihren Weg. Er ging in besonderer Weise auf die Gnade ein, die Gott uns immer wieder in den Gottesdiensten erweist. In der Empfangnahme der heiligen Wassertaufe zeigt Gott uns seine Gnade. Das soll uns auch immer wieder neu veranlassen, anderen gnädig zu sein. Er gab den Rat, die kleine Anna immer wieder an den Ort zu bringen, wo Gott sich den Menschen naht und seine Gnade wirksam ist.

Er ging weitgehend auch auf die Verantwortung ein, die Eltern bis zur Konfirmation für ihr Kind übernehmen, aber bei einem Wunschkind, so die Eltern, ist einem nichts zu viel.

Die ganze Gemeinde, mit den Eltern und den Gästen freute sich über den Gemeindefortschritt und, lt. Raimund Gauert, ist weiterer Nachwuchs immer erwünscht.

1. Februar 2009

Text: Bernd Klemm

